NIDIT-Reihe: KI im Unterricht Deutsch als Fremdsprache

Austausch, Reflexion & Erprobung

Filippa Buda | #1 Digital Teaching Literacy

05.12.2025

Die neue Workshopreihe zum Einsatz von Künstlicher Intelligenz in der Hochschullehre, die der DaF-Bereich des Akademischen Auslandsamts im Wintersemester gemeinsam mit Filippa Buda aus dem NIDIT-Projekt gestartet hat, wird bereits nach den ersten Wochen sehr gut angenommen. Seit der Auftaktsitzung am 28. Oktober zeigt sich, wie groß das Interesse an einer fundierten und zugleich praxisnahen Auseinandersetzung mit KI im Lehrkontext ist – insbesondere im Bereich Deutsch als Fremdsprache.

Die Treffen orientieren sich an den unterschiedlichen Hintergründen, Erfahrungen und Fragestellungen der Teilnehmenden. Diese Vielfalt erweist sich als große Stärke der Reihe: Einige Lehrende suchen erste Orientierung, während andere bereits eigene Unterrichtserfahrungen mit KI-Tools einbringen. Dadurch entsteht ein konstruktiver Austausch, der die gemeinsame Weiterentwicklung von Ideen und Lösungsansätzen unterstützt.

Ein zentraler Bestandteil des Formats ist der klare Praxisbezug. Die Teilnehmenden erproben grundlegende und fortgeschrittene Aspekte des KI-Einsatzes – von der Einschätzung KI-generierter Texte über die Weiterentwicklung von Prüfungsformaten bis hin zur Gestaltung neuer Aufgaben, Unterrichtsszenarien und Materialien. Dabei spielt auch die Frage eine zunehmende Rolle, wie KI sinnvoll mit bestehenden digitalen Umgebungen wie ILIAS verknüpft werden kann. Einige Lehrende berichten bereits von ersten Versuchen, KI-gestützte Materialien in ILIAS-Kurse einzubinden oder Feedbackprozesse darüber zu strukturieren.

Theorie und Praxis greifen in den Sitzungen kontinuierlich ineinander und werden durch methodische Impulse, Beispiele aus der Hochschuldidaktik sowie einen geschützten Raum für Erprobung, Austausch und kollegiale Rückmeldungen begleitet.

Die regelmäßigen kurzen Reflexionsrunden zu Beginn jedes Treffens zeigen die fortschreitende Entwicklung deutlich: Während sich zu Beginn kaum jemand meldet, wenn die Frage gestellt wird, wer in der vergangenen Woche etwas mit KI ausprobiert hat, berichten die Teilnehmenden inzwischen zunehmend von getesteten Tools, erstellten Prompts, neuen Erfahrungen und aufkommenden Fragen. Diese strukturierte Reflexion unterstützt sowohl den individuellen Lernprozess als auch den gemeinsamen Wissensaufbau.

Auf dieser Basis blickt die Workshopreihe zuversichtlich auf die kommenden Termine. Die Arbeitsgruppe entwickelt weiterhin gemeinsam tragfähige, reflektierte und verantwortungsvolle Ansätze für den Einsatz von KI in der Hochschullehre – mit besonderem Blick auf die praktische Realität der DaF-Lehrenden am Akademischen Auslandsamt.